

Kleintransporter schleudert auf A1 in Stuhr - 10.000 Euro Schaden!

Ein 27-jähriger Fahrer verlor bei Nässe auf der A1 in Stuhr die Kontrolle über seinen Kleintransporter und prallte in die Schutzplanken.

Stuhr, Deutschland - Drama auf der Autobahn 1 bei Stuhr! In der dunklen Nacht des 29. Oktober 2024 um 00:50 Uhr verwandelte sich eine harmlos aussehende Autofahrt in ein Chaos. Ein 27-jähriger Oldenburger am Steuer eines Kleintransporters verlor bei Nässe die Kontrolle und raste durch die Nacht - über alle drei Fahrspuren der Autobahn!

Der Unfall ereignete sich, als der Fahrer vom Dreieck Stuhr auf die Autobahn 1 in Richtung Hamburg wechselte. Mit zu hoher Geschwindigkeit in einer Kurve machte sein Transporter eine gefährliche Drehung. Der Aufprall gegen die mittleren Schutzplanken war heftig und hinterließ einen immensen Sachschaden von mindestens 10.000 Euro. Doch ein weiteres Wunder geschah: Der junge Fahrer blieb völlig unverletzt!

Ungebremster Schaden!

Während der Kleintransporter nun eine schrottreife Ruine ist, stellt sich die Frage, wie es zu diesem gefährlichen Manöver kommen konnte. War es Unachtsamkeit? Oder einfach Pech bei den Witterungsbedingungen? Klar ist, dass das überraschte Aufeinandertreffen von Metall und Beton einen bleibenden Eindruck hinterlässt, sowohl auf der Fahrbahn als auch in den Köpfen der Zeugen. Ein verantwortungsloses Überholen und hohe Geschwindigkeiten bei solchen Bedingungen können

katastrophale Folgen haben.

Details

Ort

Stuhr, Deutschland

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at